

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

308 (8.11.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 308. Erstes Blatt. Donnerstag den 8. November (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 10748. Die Versteigerung der Verkaufsbudenplätze für die nächstjährige Frühjahrsmesse wird
Donnerstag den 8. d. Mts., Vormittags 9 Uhr,
und die Versteigerung der Geschirrmarktplätze
Samstag den 10. d. Mts., Vormittags 9 Uhr,
an Ort und Stelle abgehalten.
Karlsruhe, den 5. November 1894.

Der Stadtrat.
Schneller.

Schumacher.



(Section Karlsruhe).



(Section Karlsruhe).

Samstag, 10. November 1894, Abends 8 Uhr,

im grossen Saale der „Gesellschaft Eintracht“:

Vortrag des Herrn Dr. Boeck:
Ueber Wanderungen im Himalaya,
verbunden mit Darstellung von Nebelbildern.

Die Mitglieder unserer Vereine und deren Damen laden wir hiezu höflichst ein.

Der Vorstand 2.1.

des deutsch. u. österr. Alpenvereins des badischen Schwarzwaldvereins
(Section Karlsruhe) (Section Karlsruhe).

Gesellschaft Eintracht.

Zu dem am

Samstag, 10. November 1894, Abends 8 Uhr,

vom Alpenverein und Schwarzwaldverein im grossen Saale veranstalteten

Vortrag des Herrn Dr. Boeck

über

Wanderungen im Himalaya

sind unsere Mitglieder hierdurch freundlichst eingeladen.

Der Vorstand. 2.1.

Große Versteigerung.

Donnerstag den 8. Novbr., Morgens 9 Uhr und Mittags 2 Uhr,
werden Jähringerstraße 63 im Laden zum Höchstgebot versteigert, als:

eine größere Partie Gesenksuppen, angeleibete und unangeleibete, Lebergestelle und Puppen-
köpfe in allen Größen, eine Partie Spielwaaren, Palmkörbe mit Dedel in allen Größen und
mache ich Wiederverkäufer aufmerksam.
Es ladet Liebhaber ein

Dressel.

Acker-Verpachtung.

2.2. Samstag den 10. d. Mts., Nachmittags 3
Uhr, werden in der Wirthschaft „Livol“ hier von
dem Acker in der Gewann Schlüsselau, Ge-
markung Karlsruhe, und zwar:
von Abtheilung II 1,87 ha,
III 3,71 ha
auf 4 Jahre öffentlich in Bestand versteigert.
Karlsruhe, den 5. November 1894.

Großh. Domänenverwaltung.
Kreuz.

Pfänder-Versteigerung.

6.5. Vom 5. bis einschl. 9. d. Mts., jeweils Nach-
mittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir in un-
serm Versteigerungslokal (Eingang großer Rath-

haus) die über 6 Monate verfallenen Fabrik-
pfänder bis zu Lit. H. Nr. 10000 gegen Baar-
zahlung in nachstehender Reihenfolge:

Donnerstag den 8. d. Mts.: Betten, Schuhe,
Stiefel, Schirme;
Freitag den 9. d. Mts.: Ellenwaaren, Kleider,
Uhren u. dgl.
Karlsruhe, den 3. November 1894.

Stadt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 9. November 1894, Nachmit-
tags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal
Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffent-
lich gegen baare Zahlung: 12 buchene und 60 tan-
nene Dielen, ca. 15 Centner Kohlen (Fettsäure),
1 Faß, 1 Kanarienvogel, 2 Vogelkäfige, mehrere

Kommoden, Chiffonnières, Kanapees, Nähmaschinen,
allerlei Tische, Spiegel, Bilder, Figuren, Nippfachen,
Zimmerflamen und Anderes mehr.
Karlsruhe, den 6. November 1894.
Schön, Gerichtsvollzieher.

Cigarren-Versteigerung.

2.2. Donnerstag den 8. November, Nach-
mittags 2 Uhr, werden im Auftrag im
Auktionslokale Jähringerstraße 29 öffentlich
versteigert:

20 Mills abgelagerte Cigarren, Cigar-
retten, Kirschwasser, Magenbitter,
Orangen-, Rum- und Arac-Wünsche, Heidel-
beergeist, Ceylon-Zimmt, Waschblau zc. zc.,
ferner: Bordeauxwein in Flaschen zum
Höchstgebot,
wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstraße 103 ist eine Wohnung von
2 Zimmern, Küche, Keller auf sofort zu vermieten.
Näheres daselbst bei Frau Stober.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock
eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bade-
zimmer, 2 Mansarden, Keller zc. sofort oder später
zu vermieten durch die

Frl. v. Seldeneck'sche Verwalt. Mühlburg.

— Hardtstraße 18 (Stadttheil Mühlburg)
ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern,
Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten.
Näheres Hirschstraße 40 im Kontor (Hof rechts).

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Woh-
nung mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe
nebst allem Zugehör auf sofort oder später zu ver-
mieten. Näheres daselbst im Laden.

*2.2. Karlstraße 22 ist im Hinterhaus eine
Wohnung von 3 Zimmern Geschäftsveränderung
halber auf Dezember oder Anfang Januar zu ver-
mieten.

— Kurvenstraße 22 sind per sofort oder
später zu vermieten:

2. Stock 2 Zimmer und Zugehör,

3. Stock 3

— Ludwig-Wilhelmstraße 10 (Neu-
bau) sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zim-
mern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör sogleich
oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind
mit Erker und Balkon versehen. Ferner ist daselbst
ein schöner Laden mit 4 Zimmern, 1 Küche und
Zugehör, für ein Spezereigehäft geeignet, zu ver-
mieten.

— Marienstraße 78, gegenüber der Lieb-
frauentirche, ist eine Wohnung von 3 Zimmern
mit Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Luisen-
straße 56.

— Rubolfstraße 28 ist im 3. Stock eine
schöne Wohnung von 4 Zimmern und Balkon nebst
Zugehör sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen
Bernhardtstraße 5.

3.3. Ruppertstraße 94 ist im 2. Stock eine
hübsche Wohnung von drei Zimmern, Mansarde,
Küche und Keller wegen Verlegung auf den
15. November oder später zu vermieten.

4.2. Schwimmschulstraße 4 ist der erste Stock
des Hinterhauses mit 2 Zimmern, Küche und Keller
sogleich oder später zu vermieten. Auskunft das-
selbst im 3. Stock des Vorderhauses, bei Herrn
Mons.

— Steinstraße 29 (Libellplatz), 2 Treppen hoch,
ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Alkov,
Küche, Keller und Mansarde per sofort zu ver-
mieten. Näheres im Comptoir.

Westendstraße 18 ist wegen Wegzug auf 1. Dezember der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock.

* Bähringerstraße 106 ist im Seitenbau ein kleines Zimmer nebst Küche mit Kochofen, sowie ein Mansardenzimmer mit Kochofen und Wasserleitung sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

65. Eine Hinterhauswohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ist per sofort zu vermieten. Preis pro Jahr M. 270. Näheres in der Konditorei von Albert Neu.

Karlstraße 76 a (Neubau) sind auf sofort oder später Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör im 1., 2., 3. und 4. Stock zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

Leopoldstraße 44 ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten, auf Wunsch könnte auch der Parterrestock mit 5 Zimmern zc. abgegeben werden. Einsehen von 11-1 u. 3-5 Uhr. Nähere Auskunft im 1. Stock oder durch **E. Creuzbauer**, Friedenstraße 15.

Hirschstraße 29 ist im 3. Stock eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Alkoven nebst reichlichem Zugehör per sofort zu vermieten. Ebenfalls werden 2 Parterrezimmer unmöblirt abgegeben. Näheres parterre. 3.3.

Friedrichsplatz 8 ist eine neu hergerichtete, elegante Balkon-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer mit Diensttreppe sofort zu vermieten. Näheres bei Herrn Kaufmann Röbber im Laden links.

Sofort zu vermieten. *22 Marienstraße 31 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnung zu vermieten. * Wegen Wegzug ist auf Anfang oder 23. Januar eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 8 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Schützenstraße 75 ist ein Laden mit Wohnung nebst Zugehör per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe rechts.

Laden zu vermieten. — In bester Lage der Kronenstraße ist ein geräumiger Laden alsbald zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im Laden.

Laden. — Ein schöner, geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, derselbe würde sich auch gut zu einem Comptoir oder Bureau eignen, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör nebst kleiner Werkstätte sind sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 71. Näheres im 3. Stock eben daselbst.

Laden zu vermieten. — Kaiserstraße 211 ist ein großer Laden mit 3 Fenstern, anstößendem Comptoir nebst vollständiger Einrichtung per 23. April 1895 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 191 habe einen großen, schönen Laden auf 23. April zu vermieten. 3.2. **A. Lindenlaub.**

Laden zu vermieten. — Kriegstraße 3 a ist ein Laden per sofort zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Gartenstraße 31 ist der Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten.

Laden zu vermieten. — In bester Lage ist per 23. April ein geräumiger Laden zu vermieten. Auskunft ertheilt **E. Neu**, Kaiserstraße 74.

Wohnungs-Gesuche. 3.2. Im Centrum der Stadt wird von einem Geschäftsmann eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör, Parterre oder 1. Stock, per sofort oder 1. Dezember zu mieten gesucht. Einfahrt und etwas Hof erwünscht. Gesl. Offerten unter Nr. 6704 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Auf kommenden 23. April wird im **Hardt-wald-Stadttheil** eine comfortable Wohnung im 2. Stock von 4-6 geräumigen Zimmern und einer sonnigen Veranda gesucht. Ein **Hauskauf** ist nicht ausgeschlossen. Adressen sind unter Nr. 6365 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch. *3.2. Gesucht wird per April 1895 ein Ladenlokal mit 2-3 großen Schaufenstern. Doppel-laden erwünscht. Geeignete Parterrewohnung in guter Lage, welche umzubauen wäre, nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6690 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch. 3.1. Gesucht wird auf den 23. April 1895 ein hübscher Laden mit gutem, geräumigem Keller und Wohnung für eine Familie ohne Kinder, oder eine Parterrewohnung, für ein Geschäft passend. Zu erfragen Marienstraße 35 im Laden.

Zimmer zu vermieten. — Schillerstraße 5, nächst der Kaiser-Allee, ist ein kleines, möbliertes Parterrezimmer auf 1. November an einen Herrn zu vermieten.

— Hirschstraße 40, parterre, ist ein unmöbliertes Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln per sofort zu vermieten. Näheres im Kontor.

3.3. Leopoldstraße 11 ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*3.3. **Mühlburg.** Eisenbahnstraße 20 ist im 1. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Kost sogleich zu vermieten. Ebenfalls können auch noch einige Herren gute Kost erhalten.

3.2. **Ablersstraße 39** (nächst dem Hauptbahnhof) ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

*3.2. **Waldstraße 93** ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, großes, schön möbliertes, zweifensstriges Zimmer an einen bessern Herrn sogleich oder später zu vermieten.

— Zwei kleine, freundliche Zimmer sind unmöblirt per sofort an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 4 im Laden.

*2.2. **Hirschstraße 18**, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im Seitenbau, 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen ist per sofort zu vermieten: Bähringerstraße 49 im 2. Stock.

Möbliertes Zimmer ist mit Pension zu vermieten: Erbprinzenstraße 40, 3 Treppen hoch. 2.1.

Zimmer zu vermieten. * Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten. Näheres Degensfeldstraße 6 im zweiten Stock rechts.

Für **Baugewerkschüler** oder sonst bessere Herren. *2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort billig zu vermieten. Näheres Lessingstraße 31 im 3. Stock.

Pension-Anerbieten. *2.1. **Marzgrafenstraße 44** im 2. Stock finden zwei solche Herren Kost und Wohnung.

*3.2. Ein gut möbliertes **Zimmer** ist an einen bessern Herrn (Offizier oder Beamten) sogleich zu vermieten: Kaiser-Allee 23, 3 Treppen hoch rechts.

Zimmer zu vermieten. 2.2. In bester Lage des westlichen Stadttheils ist ein elegantes, großes, dreifenstriges Zimmer mit Balkon, welches sich bequem in 2 Räume, Salon und Schlafkabinett, abtheilen läßt, möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Auf Wunsch kann auch noch ein einfacheres Zimmer als Dienergefäß zugegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte zu vermieten. — Augartenstraße 38 ist eine helle Werkstätte, auch als Magazin verwendbar, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

Zimmer-Gesuche. *2.2. Möbliertes Zimmer in freundlicher, gesunder Lage mit guter, einfacher Verpflegung bei besserer Familie sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6687 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gesucht wird (nicht allzufern der Kunstschule) von einem jungen Herrn ein möbliertes Zimmer event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6732 befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Antrag. *2.2. Ein ehrliches, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird für sogleich gesucht: Kaiser-Allee 31, 2. Stock.

Kapital auszuleihen. — Stiftungsgelder in Höhe von 44 000 Mark sind gegen erste hypothekarische Sicherheit à 4 % verzinslich per 23. Januar 1895 verfügbar. Der **Verwaltungs-rath der S. Levis'schen Stiftung.** J. A.: Albert Levis.

Kapital auszuleihen. *3.3. Auf 23. Januar 1895 ist ein Kapital von 20 000 - 25 000 Mark auf gute erste Hypothek auszuleihen. Gesuche unter Nr. 6487 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Mark 10 000 sind im Ganzen oder getheilt per 5. Dezember oder früher auf gute 2. Hypothek auszuleihen. Kapitalfuchende belieben ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6598 abzugeben.

8000 Mark sind bis Mitte Dezember ds. Js. oder später auf gute II. Hypothek auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Darlehen auf größere Waarenposten vermittelt unter Discretion **A. Steinau, Köln, Pantaleonstr. 11. 25.12.**

2000 Mark werden von einem soliden Geschäftsmann und pünktlichen Zinszahler gegen Sicherheit zu hohem Zinsfuß alsbald anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6729 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.2.

Kleine Kapitalisten, H. Rentner, Private u. s. w., deren normaler Zins-ertrag unzulänglich, können durch Kapitaleinlage einiger Mille bei sicherem Unternehmen 12 bis 15 % durch erfahr., Vertrauen genießenden Kaufmann erzielen. Gesl. Offerten unter Nr. 6784 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht von einem Fabrikgeschäft auf dem Lande ein Schreiber mit ordentlicher Handschrift zum als-baldigen Eintritt. Die Stelle eignet sich besonders für einen pensionirten Militär. Mit Zeugnissen belegte Offerten befördert unter Nr. 6710 das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Schneider, tüchtige, welche auf Damenmäntel und Jaquettes arbeiten, können sogleich eintreten bei **L. Hodapp, Schloßplatz 14.**

Arbeiter-Gesuch.

2.2. Ein anständiger, fleißiger Bursche findet sofort dauernde Beschäftigung in der **Baubeschlägerfabrik J. Marum**, Gartenstraße 6

Kinderfrauen u. sowie Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Wirtschaftsköchinnen, Kellnerinnen u. finden gute Stellen durch das Bureau **Germania**, Kaiserstraße 99. 2.2.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — **Kellner** und Diener finden u suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

*2.2. **Eine Spülmagd** wird sofort gesucht: **Roths Haus**, Waldstraße 2.

Lehrling-Gesuch.
2.2. Wir suchen zum sofortigen Eintritt ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.
J. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

*3.3. **Monatsmädchen** wird sofort gesucht. Näheres Winterstraße 49, parterre.

Stellen-Gesuche.
4.2. Ein Fräulein, in der Buchführung durchaus zuverlässig, wünscht ihre gegenwärtige Stellung zu verändern und zwar nur in Karlsruhe. Offerten unter Nr. 6706 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gebildetes Mädchen sucht Stelle in feinem Hause für besten Zimmerdienst (als Stütze der Hausfrau nicht ausgeschlossen) oder Führung des Haushaltes bei älterem Ehepaar. Zu erfragen Bähringerstraße 60 b, 3. Stod.

*2.1. Ein junges Mädchen (Beamtenochter) sucht Familienverhältnisse halber Stellung in feinem Hause als Gesellschafterin oder Stütze der Hausfrau zum baldigen Eintritt. Gesl. Offerten unter Nr. 6730 an das Kontor des Tagblattes.

Kochlehrstelle-Gesuch.
*2.2. Stelle als Kochlehrling wird von einem jungen Burschen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.
3.3. Ein im Abschreiben geübter Mann mit schöner Handchrift sucht Beschäftigung im Abschreiben von Werken u. Offerten unter Nr. 6678 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein im Kleidermachen und Weisnähen erfahrenes Mädchen wünscht noch einige Kunden annehmen in und außer dem Hause und sichert bei billiger Berechnung pünktlichste Beienung zu: **Douglasstraße 22** im 3. Stod des Seitenbaues.

* Eine bestens empfohlene Fliderin (Wittwe) wünscht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.
*3.1. Den tit. Herrschaften empfiehlt sich **L. Groh, Gärtner** in Mühlburg, Falterstraße 5, im Anlegen von Gärten, sowie allen sonst vorkommenden Gartenarbeiten. Gewissenhafte Beienung wird zugesichert.

Empfehlung.
*3.2. Ein Fräulein empfiehlt sich im Ausbessern von Wäsche und Kleidern, sowie im Neuankertigen von Wäsche. Näheres Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße im Laden.

Empfehlung.
Damenkleider, Capes, Jaquettes werden von den einfachsten bis zu den elegantesten nach den neuesten Journalen angefertigt von **Emma Boos, Kleidermacherin**, Gartenstraße 8a, parterre. *2.1.

Weisnähen.
* Ein Mädchen, welches das Weisnähen gründlich erlernt hat, sowie im Flicken und Stopfen der Wäsche gut bewandert ist, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause: **Herrenstraße 8** im Seitenbau links, 2 Treppen hoch.

Verloren.
* Montag Abend wurde vom Museum bis zum Friedrichsplatz eine **Voragnette** verloren. Abzugeben daselbst.

Zu verkaufen

sind ein Paar **Reitschiffe**, wenig getragen, sowie zwei **Winterüberzieher** mittlerer Größe: **Amalienstraße 77** im 1. Stod.

Zu verkaufen.

* Ein älteres **Kanapee**, 1 **Spiegel**, 2 **Sessel** arme und 1 **Uhr** sind zu verkaufen: **Herrenstraße 38**, parterre.

Wegen eines Familienfestes bleibt mein Geschäft **Donnerstag den 8. November von Morgens 10 Uhr an geschlossen.**
Ludwig Will Wwe.,
Bäckerei, Zirkel 26.

Geschäftsübergabe.

3.2. Meine verehrten Kunden, Freunde und Gönner benachrichtige ich hierdurch, daß ich mein **Cigarren-, Cigaretten- und Tabak-Geschäft** unter Heutigem an Herrn **Friedrich Wüstholz** käuflich abgetreten habe.
Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen ergebenst danke, bitte ich, meinem Nachfolger gleiches Wohlwollen entgegen zu bringen und zeichne
hochachtungsvoll
Anton Platzer.

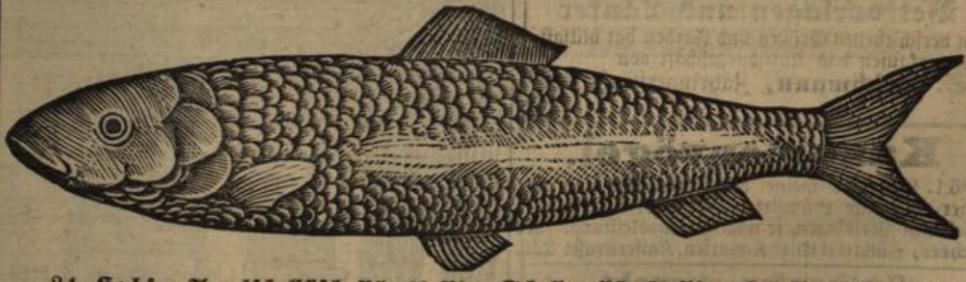
P. P.

Höflichst Bezug nehmend auf obige Annonce empfehle mein wohl assortirtes Lager in **Cigarren, Cigaretten und Tabaken** verehrlichen Kunden zu regem Besuche und werde mich bestreben, nur vorzügliche Fabrikate zu führen und dadurch das Vertrauen bei meinen Gönnern und Freunden zu erwerben.
Friedrich Wüstholz, Sebelstraße 11.

Weingrosshandlung von Adolf Steiner.

Empfehle mein großes Lager in selbstgekelterten badischen Weinen ab Kellerei hier oder Offenburg. **Proben gratis.**

Imperial Wine Company, London E. C.
15 St. Dunstan's Hill.
Bestes Special-Geschäft in Portwein, Sherry, Madeira, Tarragona, Marsala, Malaga, **Vino Vermouth, Tokayer, Cognac, Whiskies etc.**
Gesetzlich geschütztes Etiquett. **Flaschenniederlagen in allen grösseren Städten Deutschlands.**
Beim Einkauf achte man genau auf Firma und Schutzmarke.
Generaldépôt: **Karl Baumann**, Akademiestr. 20. 6.5.
Niederlagen:
Josef Feil, Conditor, Kaiserstr. 70,
Hermann Munding, Kaiserstr. 104,
Hamburger Frühstücksstube, Kaiserstr. 20.



2.1. **Hochsee-Angelschellfisch** Pfd. 30 Pfg., **Schollen** Pfd. 30 Pfg., **Kabeljau** Pfd. 35 Pfg., **feinste Kieler Bücklinge** 3 Stüd 20 Pfg., **hochfeine Bismarckharinge** Stüd 8-10 und 13 Pfg., **russ. Sardinen** 4 Stüd 10 Pfg., **Riesenbratharinge** Stüd 10 Pfg., **Salzharinge** Stüd 6 Pfg., **Milchner** 7 Pfg., **Malbriken** Stüd 20 Pfg., **geräuch. Male** Pfd. M. 1.80, **Riesenlachsforellen** Stüd 18 Pfg., 2 Stüd 35 Pfg., 6 Stüd 90 Pfg., **geräuch. Schellfische** Pfd. 50 Pfg., **Gangfische** Stüd 25 Pfg., **Haringe in Gelée**, hochfein, 2 Pfd. Dose M. 1.10.
Fritz Klein, Nr. 12 Kaiser-Passage Nr. 12.

Kadmantel vertauscht.

* Diejenige Dame, welche Freitag Abend im Theater (Parterre) einen schwarzen Kadmantel verwechselte, wird gebeten, denselben bei Hrn. Vogelmeyer gegen den ihrigen umzutauschen.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein in bester Lage der Bestenstraße gelegenes, dreistöckiges Wohnhaus ist preiswerth zu verkaufen. Offerten (aber nur von Selbstreflektanten) werden unter Nr. 6686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckerei-Verkauf.

*2.2. Eine gut gehende Bäckerei ist um den Preis von 30000 Mk. unter sehr günstigen Bedingungen an einen tüchtigen Bäcker zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

Zwei gute, alte Violinen,
eine Parthie Cigarren,
eine Parthie schöne Cravatten für Herren,
eine Parthie feinste Weißstickerien,
eine Parthie Cognac und Liqueure bester Qualität,
eine Parthie elegante Handschuhe
habe im Auftrage billigst zu verkaufen.

B. Kossmann, Commissionsgeschäft,
4.2. Karlstraße.

— Badewannen jeder Art und Größe, Sitzbadewannen, Abwaschwannen, Kehrblech, Zinkimer, Kohlen- und Fülleimer zu den billigsten Preisen zu haben bei **Reinhold,** Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

Habe ein
Salon-Pianino,
feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.
Hermann Heusser,
Schützenstrasse 37, 2. Stock.
6.5.

6.5. Ein noch sehr gut erhaltener
Flügel,
feinstes Fabrikat, ist billig zu verkaufen: Schützenstrasse 37, 2. Stock.

3.2. Ein noch neuer
Kassenschrant
wird wegen Geschäftsaufgabe billigst abgegeben. Offerten sub 2174 an **Haassenstein & Vogler, A.-G.,** Karlsruhe.

Zu verkaufen.
2.2. Vollständige, bessere Betten, Spiegelschränke, Plüschmöbel, Tische, Stühle, Bilder und Teppiche sind sehr billig zu verkaufen. Die Möbel sind fast neu. Näheres Birkel 24, parterre links.

6.4. **Teppiche, Bettvorlagen und Läufer**
in verschiedenen Größen und Farben hat billigst zu verkaufen das Auktionsgeschäft von **S. Fischmann,** Zähringerstraße 29.

Kanarienvögel.
*6.1. Empfehle meine mit Ehrenpreis und goldener Medaille prämiirten Harzer Koller in verschiedenen Preislagen, je nach Gesangsleistung. **K. Scheer,** Bäckerei edler Kanarien, Kaiserstraße 221.

Zu kaufen gesucht
gegen baar ein gebrauchtes **Pianino.** Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwolsgut,** Herrenstrasse 31.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Mein Bureau befindet sich von heute ab
Erbprinzenstrasse 26, eine Treppe hoch.
Ph. Dittes, Rechtsconsulent.

Geschäfts-Gröfßnung und Empfehlung.

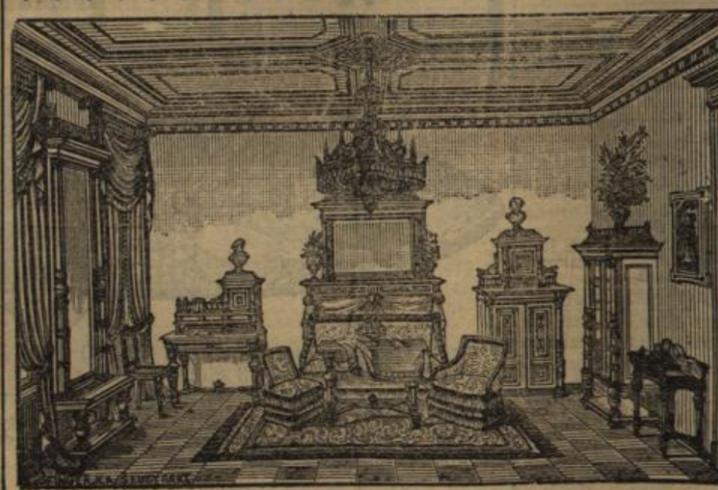
Erlaube mir hiermit die Gröfßnung einer
Uhrenhandlung nebst Reparaturwerkstätte,
Zähringerstraße 61,

ganz ergebenst anzuzeigen.
Unter Zusicherung streng gewissenhafter Bedienung bei billigsten Preisen halte mich im Bedarfsfalle bestens empfohlen.

*2.2. **Carl Beck, Uhrmacher.**

Nur
14 Herrenstrasse 14
erhält man für
=wenig Geld=
prachtvolle **Kleiderstoffreste,** lauter Neuheiten von dieser Saison, vollständig ausreichend für ein Kleid.
14 Herrenstrasse 14,
Kleiderstoffresten-Verkauf.
4.3. **C. F. Kopf.**

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke
empfehle in
Silber- und silberplattirten Waaren
in nur ganz **solider** Plattirung zu bekannt **billigsten** Preisen.
Für **Dauerhaftigkeit** der Gegenstände wird **garantirt.**
Reparaturen sowie **Renarbeiten** werden in eigener **Werkstätte** solid und geschmackvoll ausgeführt.
H. Reudter,
Juwelier und Goldschmied,
Waldstraße 53.



Ausverkauf
wegen
Geschäfts-Verlegung
sämmlicher neuer, polirter und gewichster Möbel, selbstverfertigter Polstermöbel und Betten (über 100 Stück), vollständiger Schlaf-, Wohn-, Esszimmer und Salons in allen Holzarten zu noch nie dagewesenen Preisen.
R. Dwerth,
größtes Möbellager,
Durlacherstraße 97.
Von 1895 an:
Kaiserstraße 97, Neubau.

Zu kaufen gesucht

ein kleines, noch junges, stubenreines Hündchen (Affenpinscher, Wintischer oder dergl.), Müde. Offerten unter Nr. 6731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vegetarier.

21. Ein junger Herr sucht guten veget. Mittags- und Abendisch. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 6733 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wagen,

einspännig, mit Federn, gut erhalten, für Milchtransport geeignet, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6695 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. Eisele.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Ankauf.

- Empfehlung mich bestens zum Ankauf von getragenen Herren- und Damenkleidern, Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln, Ankauf von Schuhen u. Stiefeln u. u. und zahle hierfür die höchsten Preise. J. Levy, Markgrafenstraße 23.

Aufgepaßt!

- Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an K. Mater, Markgrafenstraße 22.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Borten zahlt A. Owis, Durlacherstraße 26.

Gut erhaltene Möbel,

Betten, Herrenkleider und Stiefel werden stets angekauft von Ed. Lämmle,

Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.

S. M. Fischl, Antiquar,

Herrenstraße 12.

- An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen. Große Auswahl in alten Zinngegenständen, Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

- Getragene Herrenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Gold und Silber kauft zu den höchsten Preisen

A. Gottschalk,

Kronenstraße 46 im 3. Stock.

Den verehrten Herrschaften

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen u. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau L. Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 3.3.

Ankauf.

- Altes Papier, Lampen, Kupfer, Messing, Eisen, Zinn und Zink werden angekauft und im Hause abgeholt. Moritz Tawerner, Waldhornstr. 35.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.3. Eine Dame (geborene Französin) erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache, hält ein Conversationsfränzchen. Näheres Friedenstraße 5.

Photograph. Artist. Institut



Gegründet 1869.

Oscar Suck,

17 erste Preise und Auszeichnungen für hervorragende Leistungen in der Photographie.

Telephon Nr. 100.

Hof-Photograph, KARLSRUHE.

Specialität: Portrait in Photo-Crayon,

von keinem anderen phot. Verfahren bisher übertroffen und besonders für Vergrößerungen geeignet. Dieselben werden auch in Aquarellmalerei künstlerisch ausgeführt.

Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten. 16.2.

Während der Messe

19 Karl-Friedrichstraße 19.

Grosser Ausverkauf

des 3.3.

Linoleum- und Wachstuchlagers.

Tisch- und Boden-Wachstuch und Linoleum in nur prima Qualität sehr billig, in großrrtiger Auswahl. Eine große Parthie Reste für Tische, Schränke, Waschtische, vor Thüren u. Öfen zu 40, 60, 80 Pfg. u. 1 Mk. Gummituch, Damast-Imitation, weiß u. farbig, als Ersatz für Leinen-Tischtücher, Gummischürzen für Damen u. Kinder, wasserdicht u. unzerreißbar. Linoleum-Vorlagen u. Läufer, Wandschoner, Tischläufer, Wachstuchspitzen u. Gummistoffe für Betteinlagen. Eine größere Parthie Holländer Läufer. Alle Sorten Tischdecken und Läufer.

19 Karl-Friedrichstrasse 19.

H. Henniges, Hannover u. Viebricha, Rh.

Achtung!

Nur noch kurze Zeit!

Im Hause des Herrn Bögelin

Karl-Friedrichstr. 32, Karlsruhe, Karl-Friedrichstr. 32, neben Hotel Germania. neben Hotel Germania.

Grosser Konkurs-

Schuhwaaren- Ausverkauf

und Verkauf von zwei großen Schuhwaaren-Fabriklagern.

Sämmtliche Waaren werden weit unter dem realen Werth abgegeben.

3000 Paar Leder-Stiefel für Frauen	Mk. 3.25,
2000 " " " für Herren	" 4.50,
1000 " bessere Stiefel für	" 5.50,
10000 " gesteppte Pantoffeln mit Absatz	" 1.80,
2000 " Filz-Schnürstiefel	" 2.80,
2000 " Haus-Pantoffeln m. Ledersohlen	" 1.-,
2000 " Filz- und Ledersohlen	" 1.40,
5000 " gepinnte Pantoffeln	" 0.90.

Alle Sorten Schuhe und Stiefel für Herren, Damen und Kinder.

Wolle Niemand diese günstige Gelegenheit versäumen.

Wiederverkäufern Rabatt.

Karl-Friedrichstraße 32, Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania. neben Hotel Germania.

Karl Kaufmann aus Birmasens.

Reichen- und Zuschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kindergarderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.

Pauline Frantz,
Privat-Frauenarbeits-Schule,
Stefanienstraße 21, nächst der Karlstraße, früher Douglasstraße.

21. Meine Wohnung befindet sich jetzt Leopoldstraße 26, 1 Treppe hoch.

Pauline Irion,
Gesanglehrerin.

Rechten alten Malaga

in Flaschen und vom Fass empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig

Hofdrogerie Carl Roth.

Kirschenwasser,

ächttes Schwarzwälder, verschiedene Jahrgänge, Zwetschgenwasser, Wachholderbeergeist, Seidelbeergeist empfiehlt

G. Schwindt,

6.3.

Waldstraße 33.

Albert Neu,
Conditorei & Café,
empfiehlt
Torten, Dessert, Kaffee- u. Theegebäck
in reichster Auswahl.
Baumkuchen.
Fondants- u. Chocolate-Desserts.
Bonbonnières u. Attrappen.
Herren- u. Damen-Salons.
Rendez-vous der Fremden.

Kaiserstrasse, Ecke Douglasstr.

**Benecke's
Thee
Mamburg.**

Marke	Preis pr. Pfund.
„Haushalt“ (Souchong) . . .	M. 2.—
„Frühstück“ (engl. Mischung) . . .	2.50
„Salon“ (russ. Mischung) . . .	3.—
„Mandarin“ (feiner Souchong) . . .	4.—
„Karawane“ (Ningschow) . . .	6.—

(Proben und Preislisten gratis)
empfiehlt
Aug. L. Beck,
L. Sturm's Nachfolger.

Rahmpapilloten
empfiehlt stets frisch
O. Hasslinger, Conditior,
113 Kaiserstraße 113,
(im Hause des Herrn Bersch, Kleidermacher.)

Durch Uebernahme meines elterlichen Geschäftes und Wegzug von hier bin ich genöthigt, mein Geschäft völlig aufzulösen.

Ich verkaufe meine Lagerbestände — beste und feinste Qualitäten — in Normal- und Reform-Wäsche, Herren-Hemden, Kragen und Manschetten, Cravatten, Handschuhen, seidene Halstüchern, sämtlichen Herren-Gebruchsartikeln, eleganter Damen- und Kinderwäsche, Kinder-Ausstattungsartikeln, farbigen Frauenhemden und Hosens, Strümpfen und Socken, Corsetten, Taschentüchern, Kinderkleidchen etc.

zu Schleuderpreisen aus

und biete damit Jedermann eine sehr günstige Gelegenheit, seinen

Winter- und Weihnachtsbedarf

mit großen Geldersparnissen

zu decken.

S. Lämmle, Kaiserstraße 74,
am Marktplat.

En détail. Honigkuchen Engros.

in nur vorzüglichster Qualität, als: Halle'sche, Nürnberger, Thorner, Braunschweiger, Baseler und Griechische Mandelnüsse, Vanillekuchen, Pfastersteine etc., sowie das wegen seiner Vorzüglichkeit weit und breit bekannte

Deutsche Gesundheits-Magenbrot,

nur allein ächt,

halte auch in dieser Messe den hohen Herrschaften als auch geehrten Kunden bestens empfohlen. Da sich meine Waaren Jahre lang aufbewahren lassen, mache hiermit bei Bedarf für Weihnachten aufmerksam.

Fr. Koch Nachfolger,

Honigkuchenfabrik, Halle a. S.

33.

Verkaufsstube: erste Reihe gegenüber der Bahnhofstraße.

Zur Messe!

Dem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgebung mache ich bekannt, daß mein Stand mit Schweizer- und Kräuterkäse nicht auf den gewöhnlichen Plätzen, sondern gegenüber von H. Erhart's Schnell-Photographie steht und werde ich meine Kundschaft wie bisher auf's Beste bedienen. Mein Stand trägt wie gewöhnlich meine Firma. Mit Hochachtung

*3.2. **Frau Emenegger aus Luzern (Schweiz).**

G. Tapper.

G. Tapper.

Cravatten

in großartiger Auswahl, solidester Arbeit, billigsten Preisen und in Wahrheit eigene Fabrikate.

Einziges Geschäft,

welches in Wirklichkeit, ohne Vorpiegelung unwahrer Thatsachen, selbst fabrizirt. Man beachte die Firma mit Namen

G. Tapper,

G. Tapper,

2. Reihe, oben am Bierordtsbad.

Thee, Souchong-Congon, offen, Mf. 1.80, 2.70, 3.—, 3.50 das Pfund;

Sirocco in Packeten Mf. 3.—, 4.—, 5.—, 6.— das Pfund,

Messmer-Thee, engl. Mischung, Mf. 2.80 das Pfund,

Souchong mit Blüten Mf. 4.75 das Pfd.,

Kaiserthee Mf. 6.— das Pfund;

Vanille in Stangen zu 10, 20, 30 und 40 Pfg.

empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn Nachf.

(E. Rothermel),

Ritterstraße 10/12.

Thee's neuer Ernte.

Ich empfehle speciell eine hier in Karlsruhe zur Verzollung gelangte wirklich hervorragende Qualität zu 3 Mark das Pfund. Garantie. — Zurücknahme.

Gratisproben.

— Keine die Waare vertheuernde Packungen. —

Offen vorgewogen.

C. Cartharius,

Douglasstrasse 8. Telephon 85.

Pralinées in 12 Sorten und **Fondants,**

Macaron-Pralinées,

Veilchen-Pralinées,

Erdbeer-Pralinées,

Nougat-Pralinées,

Nuss-Pralinées,

Ananas-Pralinées,

Pistazien-Pralinées,

Mozart-Kugeln,

Haselnuss-Pralinées

offen und in Bonbonnièren frisch eingetroffen bei

S. Blum,

3.1. Adlerstraße 15, parterre.

Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditior,

Zähringerstraße 21. —

Frisch eingetroffen:

glacirte Maronen

sowie

Dessert-Früchte assortirt,

Muskat-Datteln,

Malagatrauben,

Tafelbeeren

empfiehlt bestens

3.1.

Louis Lauer,

Großherzog. Hoflieferant,

Ademiestraße 12.

Bad. Imkerschule.

Blüthenhonig.

Verkaufsstelle bei **W. Sämann, Sofienstraße 45.**

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

60 900 Personen und 422 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 120 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 83 Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten für 1894:

42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit fünfjähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft ertheilen gern die Gesellschaft, sowie deren General-Agent **Carl Allekotte** in Karlsruhe i. B., Herrenstraße 3, parterre. 24.18.

Strassburger Pferde-Lotterie.

Hauptgewinn i. B. v. Mf. 5 500.

807 Gesamtgewinne i. B. v. Mf. 16 000.

Ziehung unwiderruflich 15. November d. Js.

Loose à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark, 28 Loose für 25 Mark

bei der

General-Agentur **J. Stürmer.**

*7.5.

Strassburg i. G., Langstr. 107 und in den bekannten Verkaufsstellen.

7.5. In Karlsruhe bei

Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstr. 15.



Eine weitere Schiffsladung

Ruhrkohlen bester Qualität



ist heute für mich in **Wagon** eingetroffen und empfehle solche **direct ab Schiff** zu billigsten Preisen. 2.2.

L. Dörflinger jr.,

Walbstraße 45.

Karlsruhe.

Mittwoch den 14. November 1894

II. Abonnements-Konzert

5.1.

des Großh. Hof-Orchesters

im großen Saale des Museums

unter gütiger Mitwirkung der Violinvirtuosin Fräulein **Frieda Scotta** aus Kopenhagen.

Programm:

1. Overture zu „Leonore“, Nr. 1 L. van Beethoven. (op. 138, componirt 1807).
2. Konzert für Violine mit Orchesterbegleitung (E-moll) F. Mendelssohn-Bartholdy.
3. Zwei Sätze aus der unvollendeten Symphonie (H-moll) F. Schubert.
4. Rondo capriccioso für Violine mit Orchesterbegleitung C. Saint-Saëns.
5. Symphonie (Es-dur) W. A. Mozart.

Anfang präcis 7 Uhr. Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Generalprobe: Mittwoch den 14. November 1894, Vormittags halb elf Uhr.



Verein von Vogelfreunden

KARLSRUHE.

Donnerstag, 8. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr,

Monatsversammlung.

(Lokal: „Hotel Stoffleth“.)

1. Vortrag des Herrn **Herm. Kah** aus Baden-Baden „Ueber das Züchten und Trainiren von Briestauben“.
2. Geschäftliche Mittheilungen.
3. Gratisverloosung.

Interessenten des Briestaubensports sind zu dieser Versammlung freundlichst eingeladen.

Der Vorstand,

Um jeder Concurrenz kräftig entgegen zu treten,
haben uns entschlossen, die Preise unseres großen Lagers, bestehend
in den neuesten

**Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Jaquettes, Regenmänteln,
Rädern etc.,**

bedeutend zu ermäßigen und sind solche derart gestellt, daß
von keiner Seite mehr geboten werden kann.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Anfertigung nach Maasß von **Costümes und Confections**
unter **Garantie für guten Sitz** zu sehr billigen Preisen.

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

Unsere „**Abtheilung für Modewaaren**“ bietet
grösste Auswahl

in

**Chenille-Echarpes, seidenen und Spitzen-Echarpes,
Chenille-Kragen und Capotten,
Fanchons, seidenen und wollenen Tüchern,
Anstandsrocken und schwarzen Schürzen in Seide und Wolle**
in den neuesten Farben und Façons.

Hotel Tannhäuser.

Aechtes Böhmisches Bier
aus dem Bürgerlichen Bräuhaus
in **Budweis** (gegründet 1792) in
Patentflaschen frei in's Haus für
36 Pfennig empfiehlt

Jos. Kritsch.

Speisekartoffeln.

8.6. Von feinen, ausgelesenen Speisekartoffeln
sind noch vorrätzig: **Atrataf, Imperator** und
Reichsfanzler. Wir geben solche zu bisherigen
Bedingungen ab und bemerken, daß wir auch
Aufträge auf Lieferung per November, De-
zember und Januar, eventuell auf größere Posten
auch für noch später annehmen.
Freiherrl. von Seldeneck'sche Gutsverwaltung
Mühlburg.

Panorama.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Knits, 18. Dez. 1870.

Gemalt von **Historienmaler Carl Becker.**

Festhalleplatz, nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Katholischer Männerverein „Constantia“.

Nächsten Sonntag den 11. November findet unser **29. Stiftungsfest** statt.
Morgens 8 Uhr Gottesdienst in der St. Vincentiuskapelle.

Abends 8 Uhr Familienabend im obern Saale zum weißen Bären.

Montag den 12. November, Vormittags 9 1/4 Uhr, Trauergottesdienst für die ver-

storbenen Mitglieder in der St. Vincentiuskapelle.

Die verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen werden hiermit höflichst eingeladen.

Der Vorstand.